

BESCHLUSSVORLAGE**öffentlich**

Einreicher: Oberbürgermeister

Nr.:043/2022

Federführendes Amt: Hauptamt

Stadtrat

Verfasser: Herr Reulecke

Datum:02.06.2022

Gegenstand der Vorlage:

Gültigkeit der Wahlen zum Amt des Oberbürgermeisters der Stadt Wernigerode

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Die Gültigkeit der Wahl zum Amt des Oberbürgermeisters am 03.04.2022 sowie die Stichwahl am 24.04.2022. Einwendungen liegen nicht vor.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am / Gremium	Ein-stimmig	Ja	Nein	Ent-haltung
30.06.2022 Stadtrat Wernigerode				

Art der Aufgabe: Freiwillige Aufgabe Pflichtaufgabe**Finanzielle Auswirkungen:**

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.:

<input checked="" type="checkbox"/>	keine finanziellen Auswirkungen	EUR
<input type="checkbox"/>	Gesamteinnahmen* in Höhe von:	EUR
<input type="checkbox"/>	Gesamtausgaben* in Höhe von:	EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

 Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung keine einmalige Laufende Folgekosten/-leistungen i.H.v. EUR/Jahr
(Auswirkungen i.d. Folgejahren einschätzen, ggf. detaillierte in Anlage)

Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburger Modell:

Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Ökologische Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
Ö1. Klima schützen		X	
Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern		X	
Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln		X	
Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren		X	
Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „x“ eintragen		
W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken		X	
W2. Leben und Arbeiten verknüpfen		X	
W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern		X	
W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen		X	
W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Soziale Zukunftsfähigkeit			
S1. Gesundes Leben ermöglichen		X	
S2. Bildung ganzheitlich leben		X	
S3. Sicher leben - Risiken minimieren		X	
S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen		X	
S5. Sozialen Ausgleich schaffen		X	

	fördernd	kein Effekt	hemmend
Kulturelle Zukunftsfähigkeit			
K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen		X	
K2. Werte reflektieren und vermitteln		X	
K3. Vielfalt leben		X	
K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln		X	
K5. Kunst und Kultur wertschätzen		X	

Begründung:

Der Wahlausschuss der Stadt Wernigerode hat in seinen öffentlichen Sitzungen am 06. April 2022 und am 27.04.2022 die Endergebnisse für die Wahlen zum Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode festgestellt.

Von 27 678 Wahlberechtigten haben 11 048 Wähler (39,9 %) insgesamt 10 996 gültige Stimmen zur Stichwahl abgegeben. Die gültigen Stimmen verteilen sich auf die Bewerber wie folgt:

Kascha, Tobias (SPD) 6 010 (54,7 %)
Schult, Ralf (BUKO e.V.) 4 986 (45,3 %)

Damit wurde Herr Tobias Kascha mit 54,7 % der gültigen Stimmen zum neuen Oberbürgermeister der Stadt Wernigerode gewählt.

Dieses Ergebnis wurde entsprechend § 42 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) auf der Internetseite sowie im Amtsblatt der Stadt Wernigerode öffentlich bekanntgemacht. Innerhalb der zweiwöchigen Einspruchsfrist wurde kein Wahleinspruch erhoben.

Nach § 51 Abs.1 i.V.m. § 52 Abs.1 Nr.1 KWG LSA trifft der Stadtrat die o. g. Entscheidung.

Gaffert
 Oberbürgermeister